



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 2024-TW

DATUM 20.06.2024

SPERRFRIST -keine-

ZEICHEN 2.944

WÖRTER 456

Von Travemünde nach New York: Das Classical Beat Festival 2024 verbindet musikalische Welten

Das Classical Beat Festival 2024 lädt Musikliebhaber zu einer einzigartigen Reise ein, die von den Küsten Travemündes bis in die pulsierende Metropole New York führt. Unter dem diesjährigen Motto "Von Travemünde nach New York" feiert das Festival die reiche Geschichte der musikalischen Migration und die daraus entstandenen Klangfusionen.

Hans-Wilhelm Hagen (Classical Beat), Kay Plesse (Atlantic Grand Hotel und Vorstand Travemünder Wirtschaftsgemeinschaft) luden gemeinsam mit Prof. Bernd Ruf (Musikhochschule Lübeck) und Thomas Becker (DLRG-Lübeck), zu einem Pressetermin ein. Es ging darum das Motto und das Programm des diesjährigen Festivals vorzustellen und aufzuzeigen, wie Festival, Segelevent, Wirtschaft und starke Partner miteinander verbunden sind.

Travemünde:

Das Classical Beat Festival, die gleichzeitig stattfindende Travemünder Woche und die Travemünder Wirtschaft verschmelzen immer mehr miteinander. Das Atlantic Grand Hotel, langjähriger Partner des Festivals und Austragungsort von fünf Konzerten, spielt dabei eine zentrale Rolle. Kay Plesse, Vorstandsmitglied der Travemünder Wirtschaftsgemeinschaft (TWG), sieht hierin eine Chance, die lokale Wirtschaft, das Segelevent und das Festival noch enger zu verbinden, um eine gemeinsame Identität zu schaffen.

Das Ziel ist es, die zahlreichen Besucher der Travemünder Woche mit Kunst, Kultur und vielseitiger Kulinarik zu erreichen und ihre Urlaubserwartungen zu übertreffen. Starke Partner wie die DLRG, TWG, Kaufmannschaft und das Atlantic Grand Hotel stehen in der Verantwortung und tragen dazu bei, dass die Gäste sich willkommen fühlen und gerne wiederkommen – nicht nur zur Travemünder Woche.

NEW YORK und die Musik der Einwanderer:

In Amerika, dem ethnischen und kulturellen Schmelztiegel, haben Einwanderer aus Europa maßgeblich zur Entwicklung einer kulturellen Identität beigetragen. Jazz, Blues, Gospel, Ragtime und viele weitere Genres haben ihre Wurzeln in den vielfältigen Einflüssen der Einwanderer und deren Nachkommen. Die afroamerikanische Kultur hat besonders reiche Musikgenres hervorgebracht, die sich mit europäischen Klängen vermischten und neue Musikrichtungen wie Rock'n'Roll und Jazz formten.

Besondere Highlights des diesjährigen Festivals sind:

Festivaleröffnung mit Gregor Huebner und dem Munich Composers Collective

Den Auftakt macht die Eröffnungsveranstaltung am Donnerstag, den 18. Juli 2024, im Juniper Lübeck mit Gregor Huebner und dem Munich Composers Collective. Das Ensemble, bestehend aus 18 herausragenden Musikern, vereint Elemente aus Jazz, Independent Rock und zeitgenössischer Musik.



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 2024-TW

DATUM 20.06.2024

SPERRFRIST -keine-

ZEICHEN 2.944

WÖRTER 456

Neue Kompositionen von Preisträgerinnen des German Jazz Awards, Monika Roscher und Shuteen Erdenebaatar, sowie weiteren renommierten Komponisten versprechen einen spektakulären Start. Im Anschluss sorgt DJ Nils Kleinlaut aus Lübeck bei der Aftershowparty für Tanz und gute Laune.

DIE DLRG ALS STARKER PARTNER

„Die DLRG ist dankbar und stolz, als starker Partner dabei zu sein und überwältigt davon, der Begünstigte der Benefizkonzerte zu sein.“ So Becker, der von Leonie Lehnert, die einen Bundesfreiwilligendienst bei der DLRG Lübeck macht, begleitet wurde.

„Dies wertschätzt die ehrenamtliche Arbeit der vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, die oftmals Urlaub nehmen, um ihren Dienst auf dem Wachturm zu schieben“, so Becker. Die DLRG wird das Angebot des Festivals in die Breite tragen, unter den vielen Sponsoren und Förderern genauso wie unter den Jugendlichen, um diese für klassische Musik zu begeistern.

Benefizkonzert LOKS I und II zugunsten der DLRG Lübeck

Am Montag, den 22. Juli 2024, finden im Atlantic Grand Hotel Travemünde das Benefizkonzert DISCOVER THE EUROPEAN BORDERS, LOKS I und II zugunsten der DLRG Lübeck statt.

LOKS I ist ein Werk von vier Komponisten und begleitet die Zuhörer durch vier Festivals in verschiedenen Ländern, dargestellt durch ein 16-köpfiges Orchester. In Travemünde wird das Quartett von Musikern des Munich Composer Collective aufgeführt, die die vielfältigen musikalischen Einflüsse zum Ausdruck bringen. Es ist ein EU-gefördertes Projekt unter dem Namen Festivallinks 2.0, das durch vier Festivals in Finnland, den Niederlanden, Lettland und Deutschland führt. Diese Konzerte werden gefilmt und zu einem beeindruckenden Konzertvideo zusammengeschnitten, das weltweit gestreamt wird.

LOKS II bringt sieben Komponisten zusammen, darunter Gregor Huebner und Musiker des MCC sowie Bernd und Ilja Ruf aus Lübeck. Eigenkompositionen wie "Siege", inspiriert von den Ereignissen am 6. Januar 2021 in Washington DC, werden in unterschiedlichen Besetzungen vom Duo bis zum Septett präsentiert.

UMO Helsinki Jazz Orchestra im Rahmen des Passat-Dialogs

Am Dienstag, den 23. Juli 2024, wird das UMO Helsinki Jazz Orchestra im Atlantic Grand Hotel Travemünde unter der Leitung von Ed Partyka auftreten. Mit einem speziellen Duke Ellington Programm zeigt das Orchester das ganze Spektrum des größten Jazzkomponisten und Bigband-Leaders. Das Programm umfasst Klassiker wie „Mood Indigo“, „Concerto For Cootie“, „Braggin‘ in Brass“ und „Blue Cellophane“ sowie späte Werke aus der „Far East Suite“ und „Peer Gynt Suite“. Ein Abend mit präzisiertem Ensemblespiel, treibendem Swing, wunderschönen Balladen und fantastischen Soli erwartet das Publikum.



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 2024-TW

DATUM 20.06.2024

SPERRFRIST -keine-

ZEICHEN 2.944

WÖRTER 456

Indiogenes - The Last of the Mohicans - im Brügmanngarten

Ein weiteres spannendes Programm bietet die Gruppe Indiogenes mit ihrer Interpretation von "The Last of the Mohicans". Inspiriert vom gleichnamigen Film, verbindet die Band traditionelle Melodien mit modernen Klängen und schafft so ein einzigartiges musikalisches Erlebnis.

Begleiten Sie uns auf dieser musikalischen Reise und erleben Sie die Magie der Musik, die Brücken zwischen Kontinenten und Kulturen schlägt. Lassen Sie sich von der Vielfalt und der kreativen Energie des Festivals verzaubern und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Jazz und der Bigband-Sounds.

Big Band Century Musical - Vom Cotton Club zur Philharmonie

Am Mittwoch, den 24. Juli 2024, und Samstag, den 27. Juli 2024, präsentiert die deutsch-französische CLASSICAL BEAT Big Band unter der Leitung von Pierre Bertrand eine musikalische Revue der letzten 100 Jahre. Tauchen Sie ein in das New York der 1920er Jahre und den legendären Cotton Club, wo der Jazz und die Ära der Big Band ihren Ursprung haben. Erleben Sie Werke von Fletcher Henderson, Duke Ellington, Count Basie, Benny Goodman und vielen mehr, begleitet von Musical Dance und visueller Bühnentechnik. Moderiert wird die Revue von Henriika Steidel-Luoto (UMO Helsinki).

Weitere Informationen zum Programm gibt es auf www.classicalbeat.de/festival



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 2024-TW

DATUM 20.06.2024

SPERRFRIST -keine-

ZEICHEN 2.944

WÖRTER 456



Starke Partner (v. l.): Hans-Wilhelm Hagen Festivalleitung - Thomas Becker, Vorsitzender der DLRG Lübeck - Marc Tietz, Classical Beat
Kay Plesse, Hoteldirektor und TWG-Vorstandsmitglied – Prof. Bern Ruf, Musikhochschule Lübeck

© Thorben Junge | Blickwinkelagentur



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 2024-TW

DATUM 20.06.2024

SPERRFRIST -keine-

ZEICHEN 2.944

WÖRTER 456



Starke Partner (v. l.): Hans-Wilhelm Hagen Festivalleitung - Thomas Becker, Vorsitzender der DLRG Lübeck - Marc Tietz, Classical Beat
Kay Plesse, Hoteldirektor und TWG-Vorstandsmitglied - Prof. Bern Ruf, Musikhochschule Lübeck

© Thorben Junge | Blickwinkelagentur



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 2024-TW

DATUM 20.06.2024

SPERRFRIST -keine-

ZEICHEN 2.944

WÖRTER 456



Starke Partner (v. l.): Hans-Wilhelm Hagen Festivalleitung - Thomas Becker, Vorsitzender der DLRG Lübeck - Marc Tietz, Classical Beat Kay Plesse, Hoteldirektor und TWG-Vorstandsmitglied – Prof. Bern Ruf, Musikhochschule Lübeck

© Thorben Junge | Blickwinkelagentur